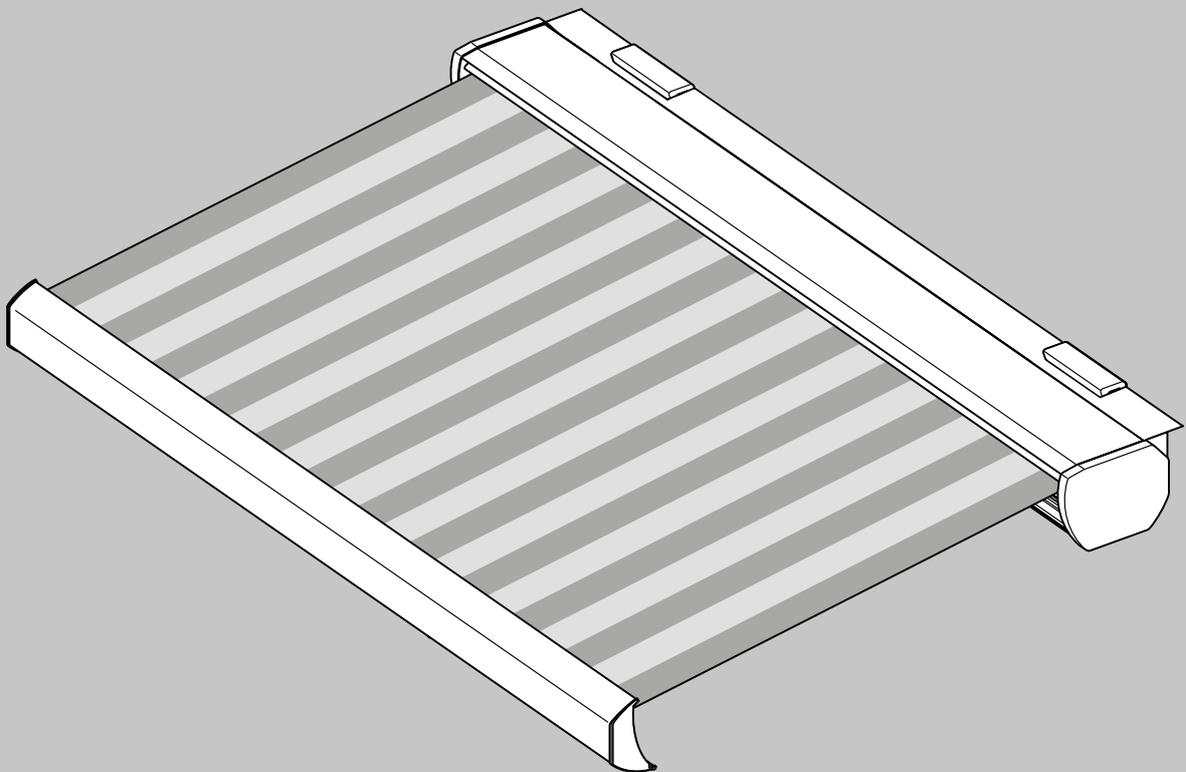


Melbourne Premium Montageanleitung



Zu dieser Anleitung

Die Montage der Markise darf nur nach dieser Anleitung und den dazugehörigen Dokumenten erfolgen. Arbeitsschritte, die nur für einen bestimmten Markisen-Typ gelten, sind an den entsprechenden Stellen beschrieben bzw. gekennzeichnet.

Diese Anleitung an den Nutzer weitergeben.



Dieses Symbol weist auf Gefährdungen hin.



Dieses Zeichen kennzeichnet wichtige Hinweise.

Sicherheitshinweise



Bitte Beachten Sie unser mitgeliefertes Dokument

“Nova Hüppe: Sicherheitshinweise
bei Montage und Bedienung”

Markisen haben Sonnenschutzfunktion und sind bis Windstärke 5 (8m/s) belastbar.

Markisen bei größeren Windstärken und Regen einfahren. Unsachgemäße Umbauten oder Veränderungen der Markise sind verboten!

Markisenteile geschützt lagern.

Halten Sie die Vorschriften der Hersteller von Dübel- und Befestigungsmaterialien ein!

Die Montage darf nur von qualifizierten Fachbetrieben mit einschlägiger Montageerfahrung erfolgen.

Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft!

Stellen Sie sicher, dass bereits verlegte Elektroanschlüsse während der Montage vom Stromnetz getrennt sind!

Sperren Sie die Montagestelle großräumig ab!

Vor der Montage

Die Lieferung der Markise erfolgte ohne Befestigungsmaterial!

Halten Sie für die Montage bereit:

- Prüfkabel für Elektromotor (Art.-Nr. 3632.48.0000)
 - Werkzeug z.B:
 - Imbus-Schlüssel SW 6/8/10mm
 - Ring-/Gabelschlüssel
 - SW 10/13/17/19 mm
 - Kreuzschlitzschraubendreher
-

Lieferung prüfen

- Schutzhüllen und Transportsicherungen erst bei dem jeweiligen Montageschritt entfernen!
- Verpackungsmaterial sachgerecht entsorgen.
- Lieferung auf Vollständigkeit prüfen.
- Bei Transportschäden umgehend Ihren Fachhändler benachrichtigen!



Montieren Sie keine beschädigten Anlagen!

Montageort prüfen

- Stimmen die Angaben in der Zeichnung bei objektbezogener Montage mit den Gegebenheiten vor Ort überein?
- Ist der Platzbedarf bauseits eingehalten worden?
- Sind die Breiten- / Ausfall- / X-Maße eingehalten?



Wenn Sie Abweichungen feststellen, halten Sie Rücksprache mit Ihrem Fachhändler.

Montageort prüfen (Elektro)

- Sind die elektrischen Anschlüsse vorbereitet?
- Falls die Anschlußleitungen noch nicht nach außen geführt sind, müssen Sie dem Endkunden die Lage der notwendigen Anschlüsse zeigen.



Lebensgefahr! 230V Elektroanschlüsse dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal gelegt werden!

Montage

Montageschritte befolgen:

- Konsolen aufteilen.
- X-Maße anzeichnen.
- Konsolen montieren. Markise einhängen und sichern.

Bei gekuppelter Markise:

- Zuerst Antriebsmarkise, dann Markise ohne Antrieb einhängen und sichern.
- Dann beide Markisen koppeln.
- Schlitztuch montieren.

Bei Bedarf:

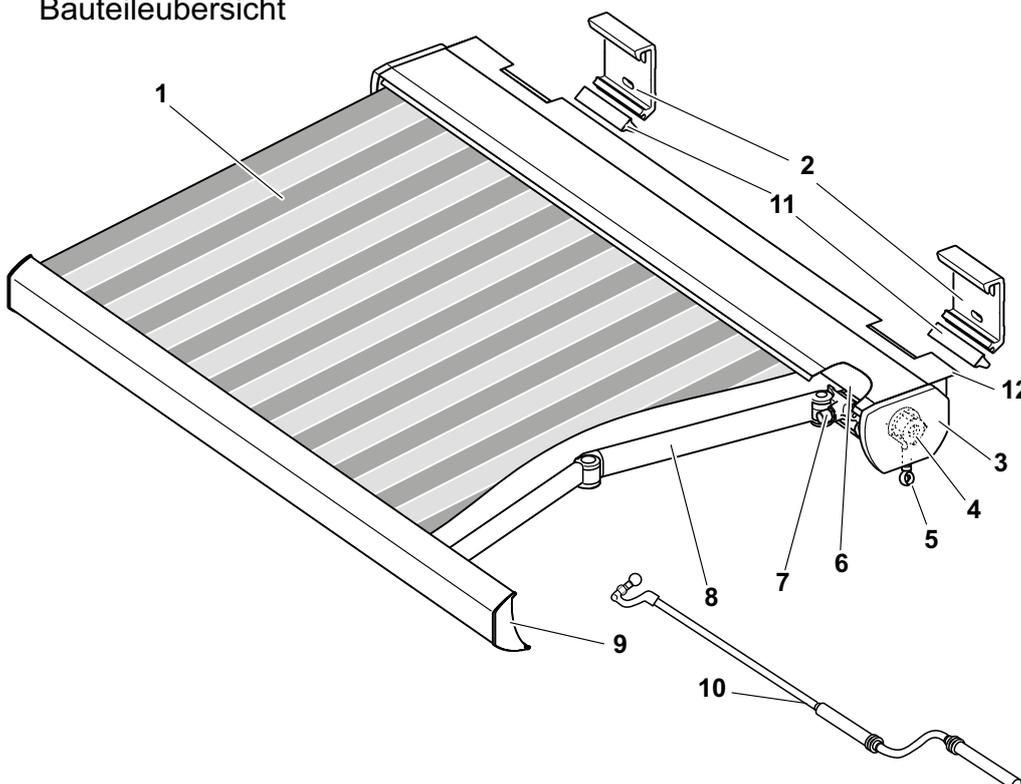
- Volant montieren.
- Wandabschlußprofil montieren (Bei Wandmontage empfohlen).
- Neigungswinkel einstellen.
- Elektroantrieb einstellen.

Funktion prüfen:

- Probefahrt durchführen.
- Funktionskontrolle der Bedienelemente bzw. der Steuerung.

Die Montage erfolgt prinzipiell nach diesen Arbeitsschritten. Nach örtlichen Gegebenheiten oder bei objektbezogenen Montagen kann davon abgewichen werden, wenn eine andere Abfolge einzelner Arbeitsschritte günstiger scheint. Das Ziel muß immer sein, einen optisch einwandfreien Eindruck zu erreichen.

Bauteileübersicht



1. Markisenstoff
2. Konsolen
3. Tuchwellenkonsole
4. Getriebe
5. Getriebeabgang
6. Tuchwelle
7. Neigungsverstellung
8. Gelenkarm
9. Ausfallprofil
10. Kurbel
11. Keilprofil
12. Wandabschlußprofil

Mindestauszugskräfte [F] je Gelenkarm



Nach Markisengröße laut Tabelle die Mindestauszugskraft [F] / Schraube bestimmen und hierfür Dübel und Schraube gemäß den technischen Daten der Dübel- und SchraubenhHersteller auswählen.

Wandbefestigung

		Ausfall					
		1500	2000	2500	3000	3500	4000
Breite	2000	810					
	2500	950	1460				
	3000	1090	1680	2460			
	3500	1230	1900	2770	3770		
	4000	1370	2120	3080	4190	5410	
	4500	1510	2340	3400	4620	5960	8560
	5000	1650	2560	3710	5040	7390	9370
	5500	1790	2770	4020	6170	8030	10180
	6000	1930	2990	4330	6660	8670	11000
	6500	2060	3210	5230	7150	9310	11810
	7000	1560	2420	3930	5390	7000	
	7500	1650	2570	4170	5710	7430	
	8000	1750	3020	4410	6040	7850	

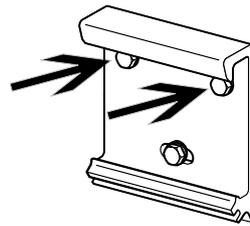
Kraftangaben in Newton [N]



Die Berechnung erfolgt gemäß DIN EN 13561 mit folgenden Parametern:

- Windklasse: 2
- alpha-Wert: 0,6

Kraft muß von den oberen Befestigungsmitteln aufgenommen werden (siehe Skizze).



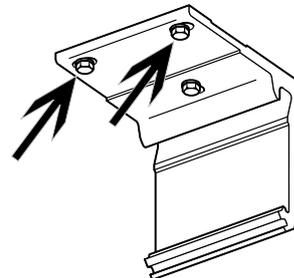
Deckenbefestigung

		Ausfall					
		1500	2000	2500	3000	3500	4000
Breite	2000	750					
	2500	890	1300				
	3000	1020	1500	2120			
	3500	1160	1700	2390	3190		
	4000	1300	1900	2670	3560	4530	
	4500	1430	2100	2940	3920	5000	7080
	5000	1570	2290	3220	4290	6160	7750
	5500	1700	2490	3490	5210	6700	8420
	6000	1840	2690	3770	5630	7230	9100
	6500	1980	2890	4510	6050	7770	9770
	7000	1600	2290	3500	4660	5950	
	7500	1700	2430	3710	4950	6320	
	8000	1800	2810	3930	5230	6680	

Kraftangaben in Newton [N]



Kraft muß von den vorderen Befestigungsmitteln aufgenommen werden (siehe Skizze).



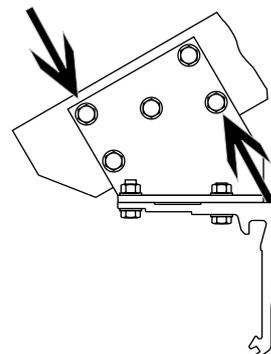
Dachsparrenbefestigung Scherkräfte je Gelenkarm

		Ausfall					
		1500	2000	2500	3000	3500	4000
Breite	2000	850					
	2500	1000	1480				
	3000	1160	1700	2420			
	3500	1310	1930	2730	3660		
	4000	1460	2160	3050	4070	5200	
	4500	1620	2380	3360	4490	5730	8130
	5000	1770	2610	3670	4910	7070	8900
	5500	1920	2840	3990	5970	7680	9680
	6000	2080	3060	4300	6450	8300	10450
	6500	2230	3290	5150	6930	8920	11220
	7000	1670	2470	3870	5210	6700	
	7500	1780	2620	4100	5520	7110	
	8000	1880	3050	4340	5840	7520	

Kraftangaben in Newton [N]



Kraft muß von den äußeren Befestigungsmitteln aufgenommen werden (siehe Skizze).



Einhak-Befestigung

Konsolenaufteilung (X-Masse)

Wand- und Deckenbefestigung

Breite	Ausfall					
	1500	2000	2500	3000	3500	4000
2000	100*					
2250	220**					
2500	350	100*				
2750	400	220**				
3000		350	100*			
3250		400	220**			
3500			350	100*		
3750			400	220**		
4000				350	100*	
4250				400	220**	
4500	400	400	400	400	350	100*
4750	600	600	600	600	400	220**
5000					600	400
5501-6500	600	600	600	600	600	600
6501-8000	100***	100***	100***	100***	100***	100***

Bitte beachten:

- * bei gekoppelten Anlagen: 20/255 (Außen/Kupplung)
- ** bei gekoppelten Anlagen: 255
- *** 3. Gelenkarm (separaten Konsolenplan beachten)

Konsolenanzahl

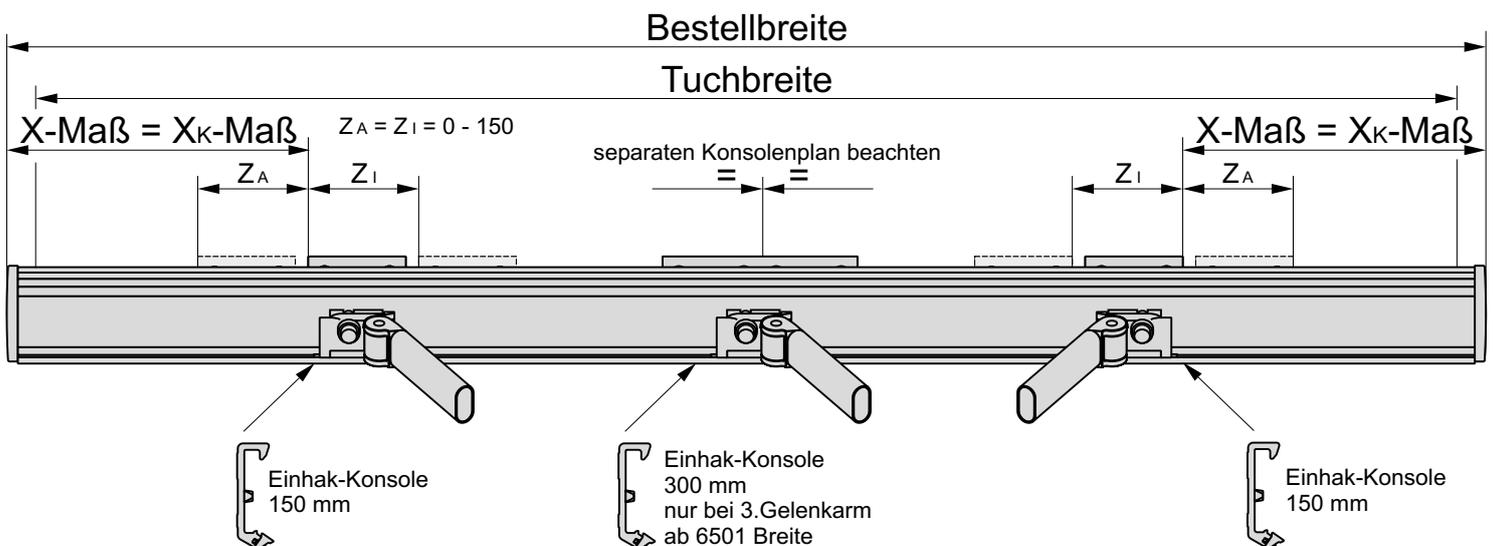
Wandbefestigung / Einhak-Konsolen Untergrund Beton

Breite	Ausfall					
	1500	2000	2500	3000	3500	4000
2000						
2500						
3000						
3500	2x B=150					
4000	2x B=150					
4500						
6500						
7000						
7500	2x B=150		1x B=300			
8000						

Konsolenanzahl

Deckenbefestigung / Einhak-Konsolen Untergrund Beton

Breite	Ausfall					
	1500	2000	2500	3000	3500	4000
2000						
2500						
3000						
3500	2x B=150					
4000	2x B=150					
4500						
6500						
7000						
7500	2x B=150		1x B=300			
8000						



Befestigung

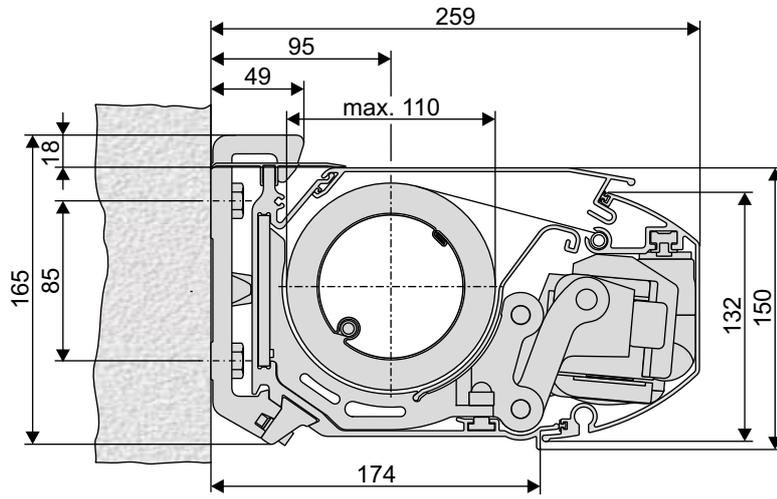
X-Maß = Außenkante Markise bis Anfang Armanbindung.

Das in der Tabelle angegebene Maß gilt nur für die Einhakbefestigung.

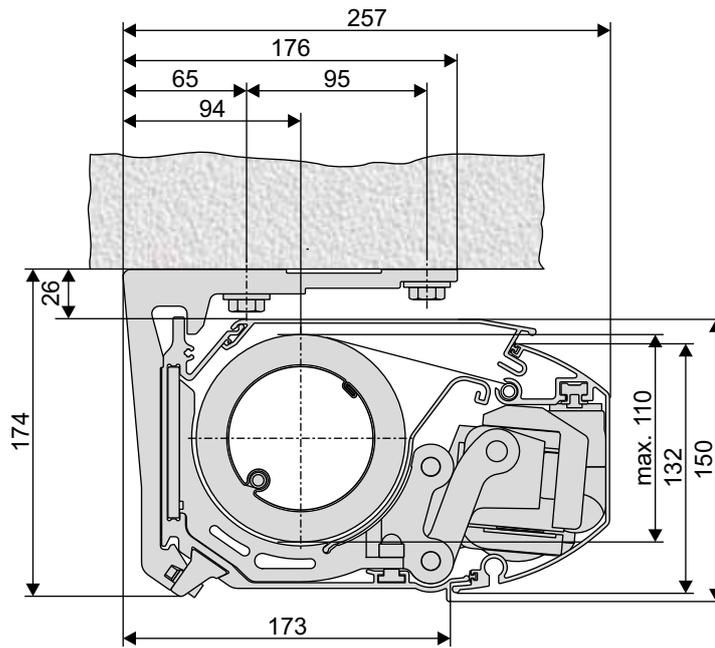
Diese Konsolen können +/- 150 mm verschoben werden.

Montagearten

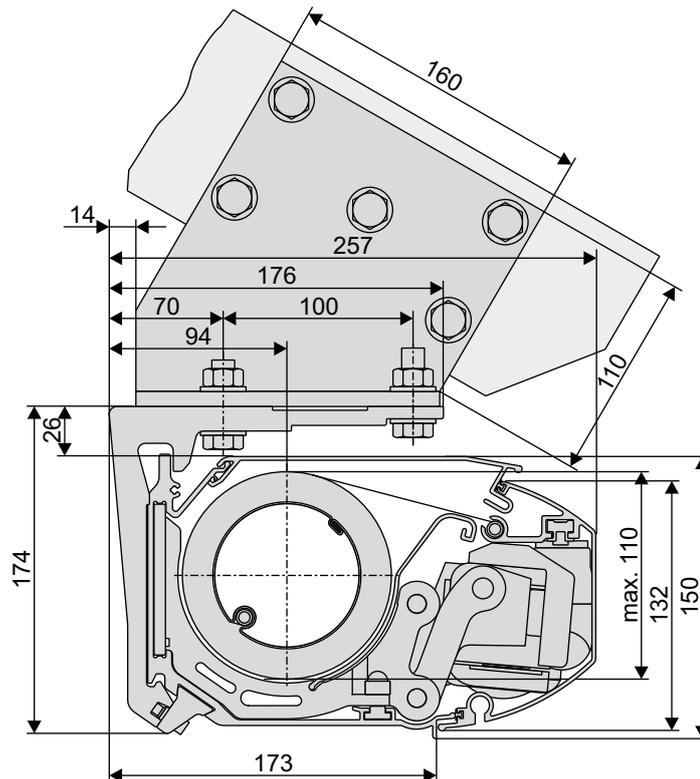
Wandmontage



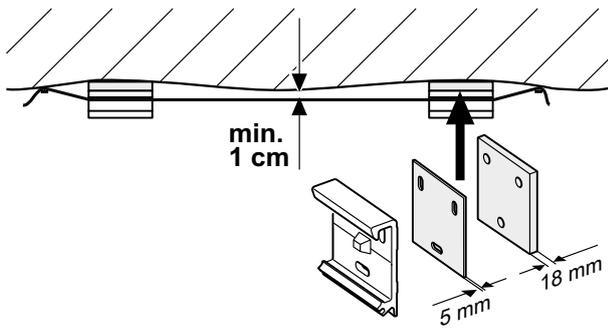
Deckenmontage



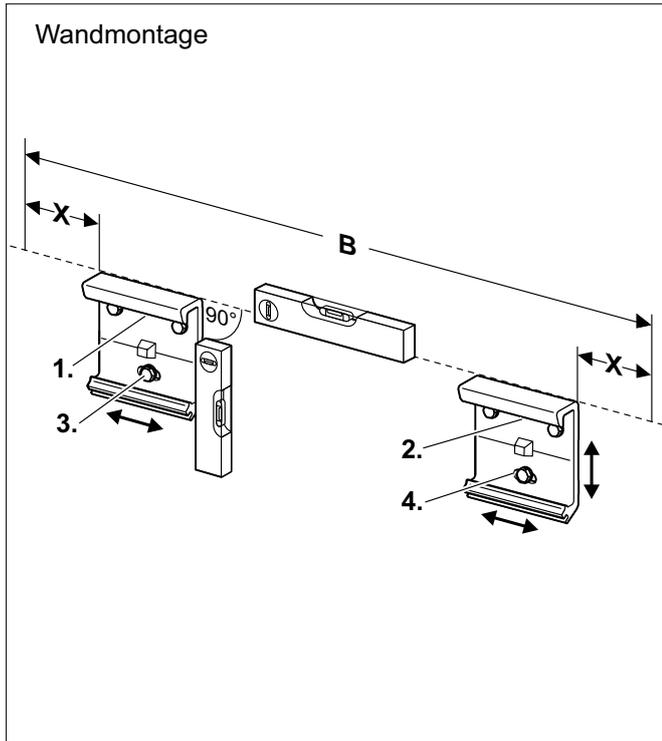
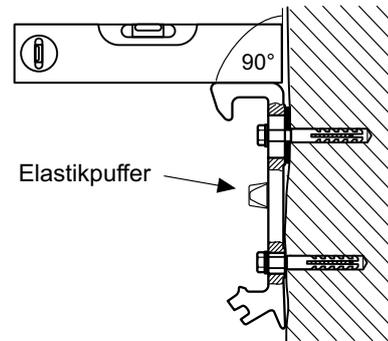
Dachsparrenmontage



Konsolen befestigen



- ➔ Flucht der Fassade prüfen und ggf. unterlegen.
- ➔ Die Konsolen/Dachsparrenhalter müssen vollflächig auf tragfähigem Untergrund aufliegen. Beachten Sie, dass geschäumter Untergrund ungeeignet ist.



➔ Wand- und Deckenmontage

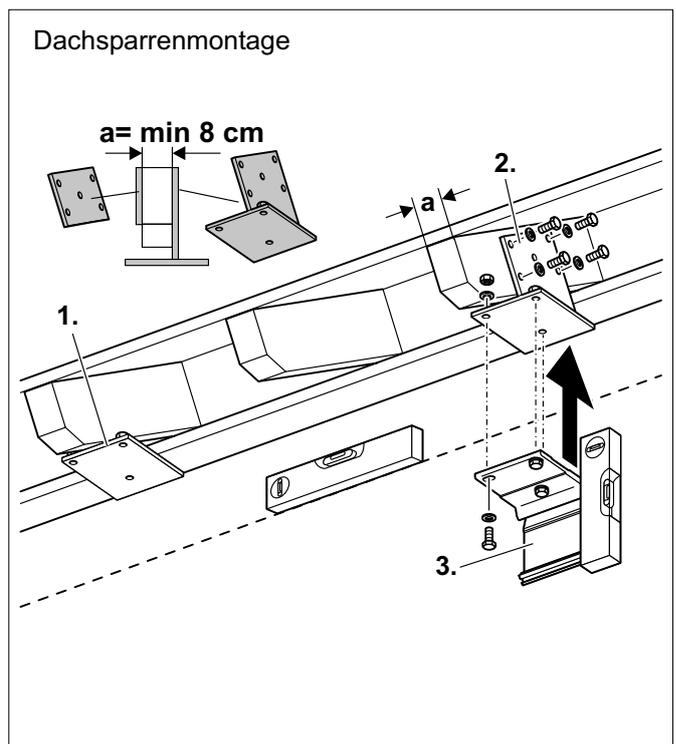
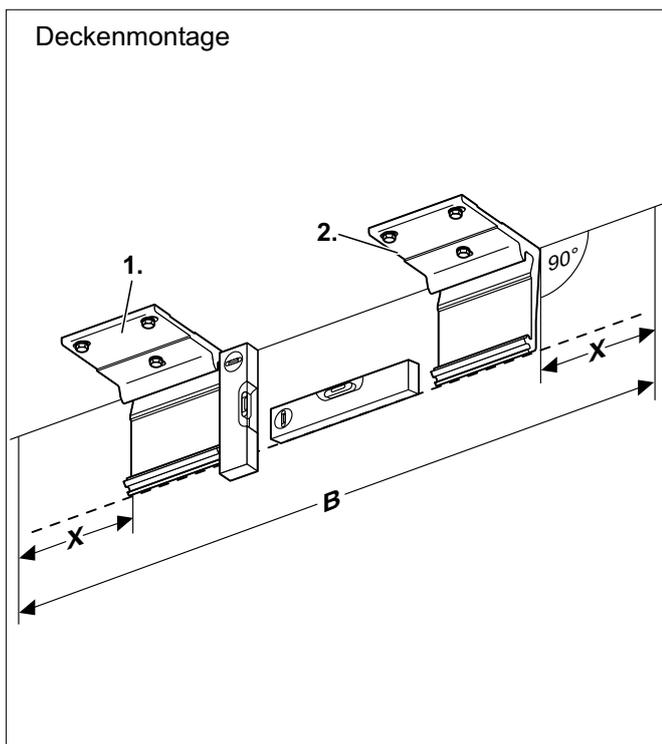
Konsolen anzeichnen, ausrichten und befestigen.

Hinweis: Die Schraubenüberstände dürfen max. 11 mm sein, damit die Markise montierbar ist.

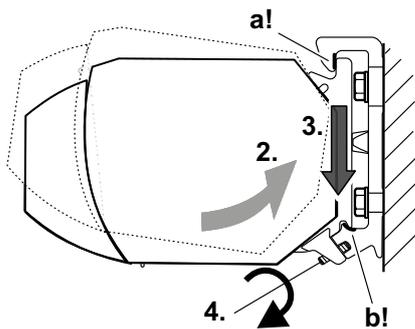
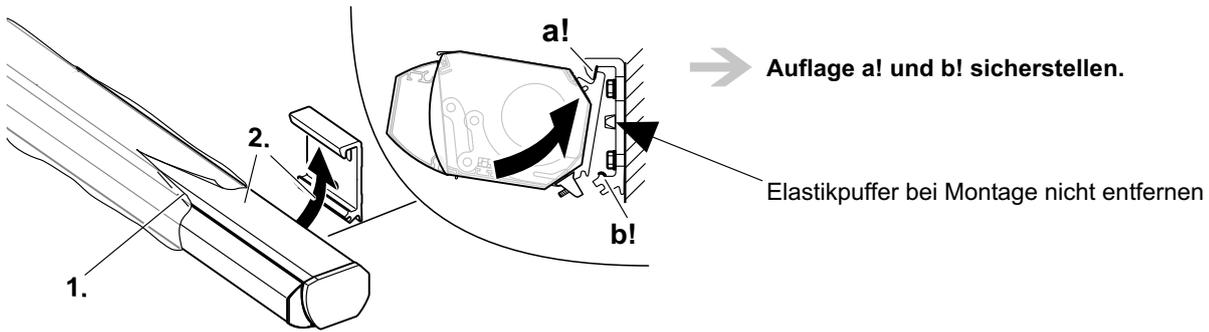
➔ Dachsparrenmontage

Bei Dachsparrenmontage muß die Dachsparrenbreite mindestens 8cm betragen.

Die Verwendung von Einpressdübel C2 oder C11 nach DIN 1052 wird empfohlen.

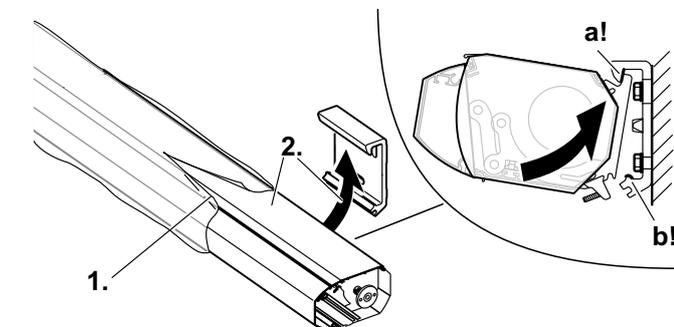


Markise einhängen

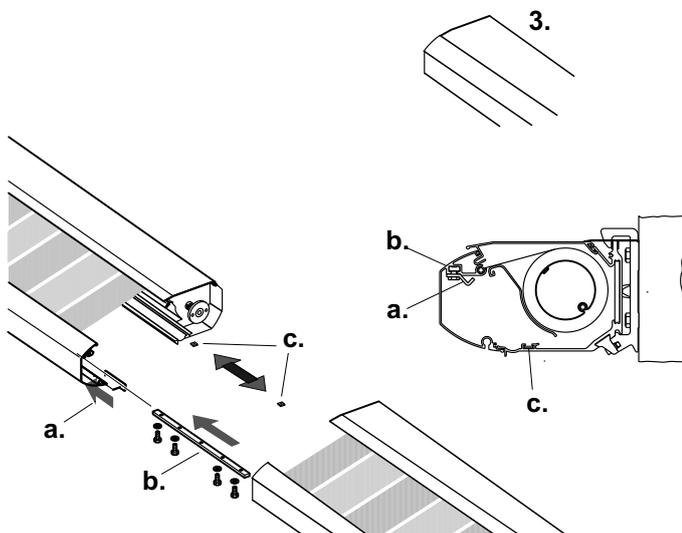


- ➔ Markise einhängen (2. - 3.) und mit den Schrauben (4.) sichern.
- ➔ Das Keilprofil mit den Schrauben (4.) muß zu den Konsolen seitlich ausgerichtet sein.

Bei gekuppelten Anlagen

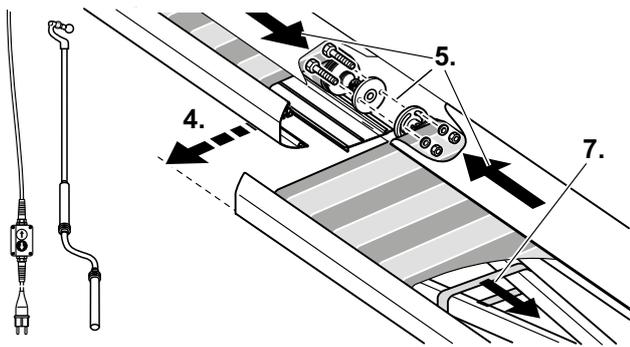


- ➔ Antriebsmarkise (1.) einhängen und befestigen (2.), gekuppelte Markise (3.) einhängen.

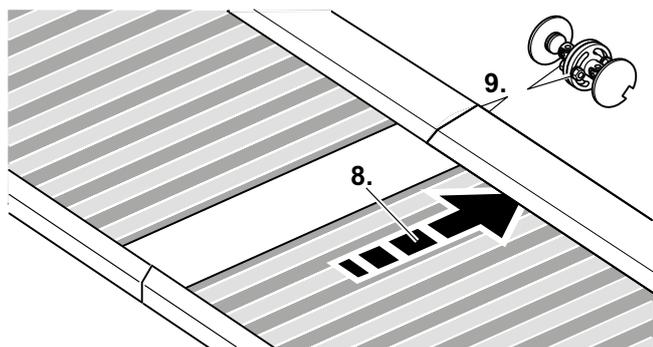
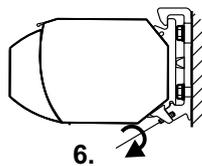


- ➔ Kupplungselemente (a. - c.) in die entsprechende Nut einschieben.

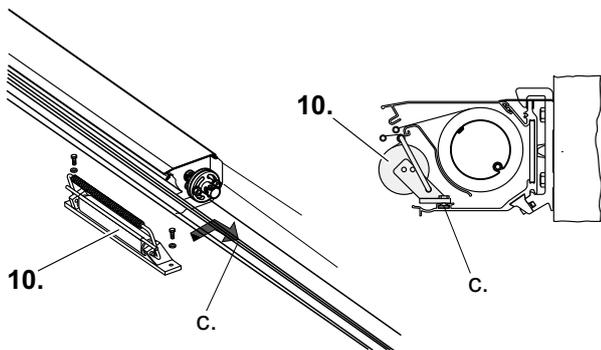
Bei gekoppelten Anlagen



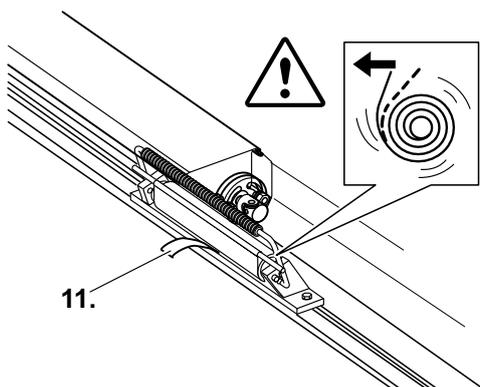
- ➔ Antriebsmarkise ausrichten (4.), Profile und Wellen (5.) kuppeln, Muttern noch nicht festziehen. Schrauben (6.) anziehen. Armsicherung (7.) zur Mitte schieben.



- ➔ Markise ausfahren, lockeres Tuch (8.) an Tuchwelle nachspannen, Schrauben anziehen (9.).

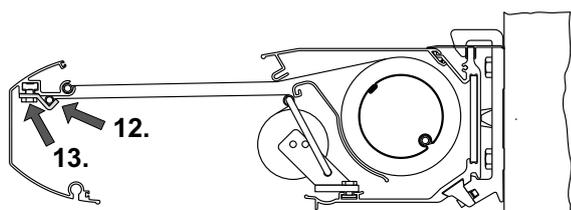


- ➔ Lasche und Schlitztuch (10.) mit Verbindungselement (c.) montieren.



- ➔ Band (11.) durchtrennen.
Vorsicht! Schlitztuch ist vorgespannt.

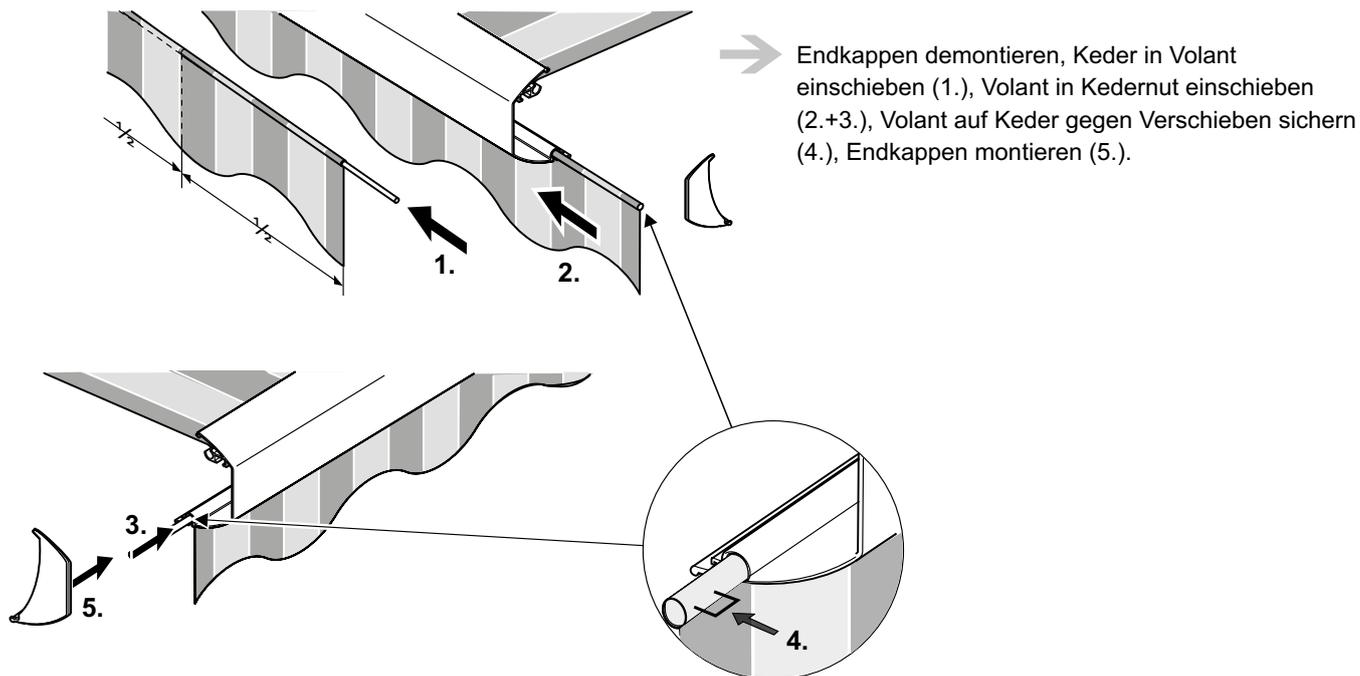
- ➔ Prüfen Sie den leichten und gleichmäßigen Lauf des Selbstrollers, ggf. Verspannungen beseitigen.



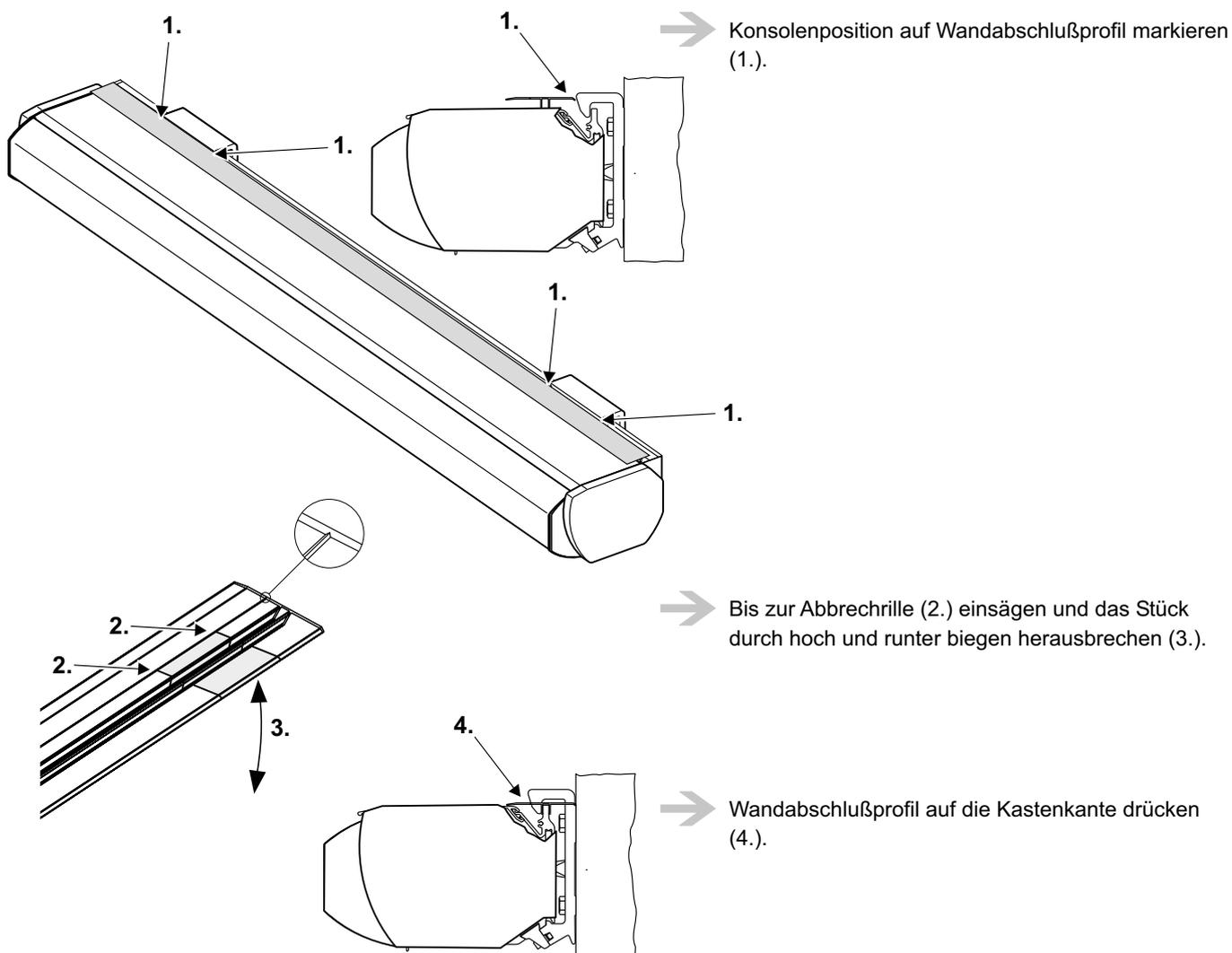
- ➔ Schlitztuch vorziehen und in das Kupplungsblech (12.) für das Ausfallprofil einziehen und ausrichten. Schrauben (13.) für Kupplungsblech anziehen.

- ➔ Prüfen Sie bei der Einfahrt der Markise, ob das Schlitztuch gerade aufwickelt, ggf. den Schlitztuchhalter oder die Position im Kupplungsblech neu ausrichten.

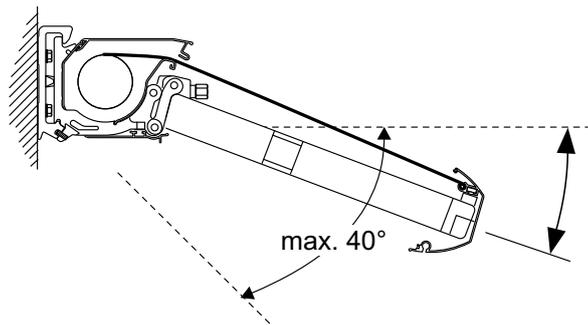
Wenn vorhanden Volant montieren



Bei Bedarf Wandabschlussprofil bei Wandmontage montieren (Bei freier Bewitterung empfohlen)

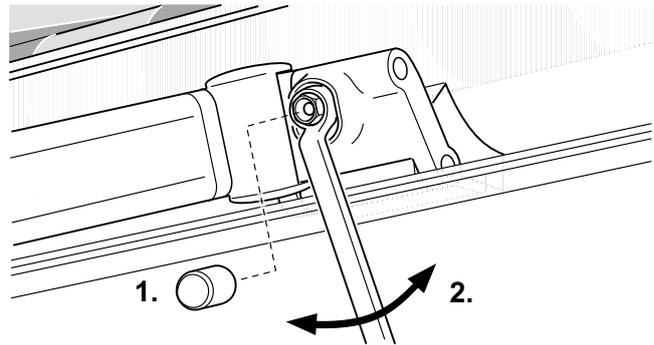


Bei Bedarf Neigung verändern

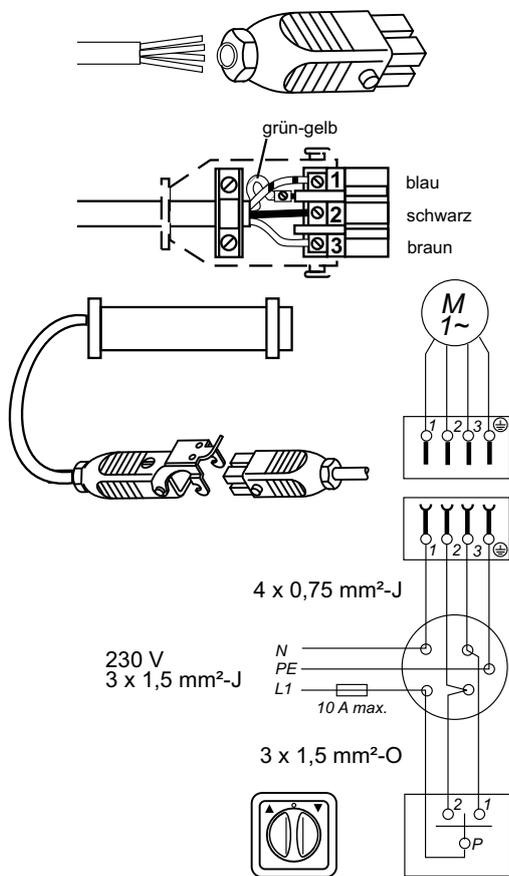


- ➔ Markise ganz ausfahren, Kappe (1.) entfernen, mit Ringschlüssel (SW19) die Neigung einstellen.
 Schraube lösen - das Ausfallprofil senkt sich
 Schraube anziehen - das Ausfallprofil hebt sich

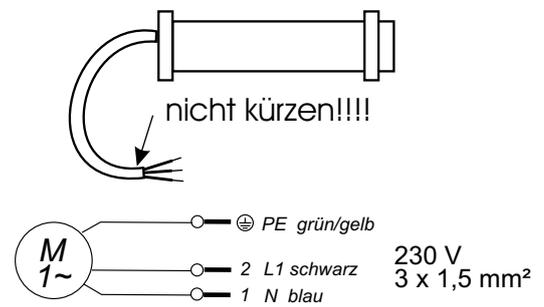
Hinweis: Beim Anziehen das Ausfallprofil entlasten.



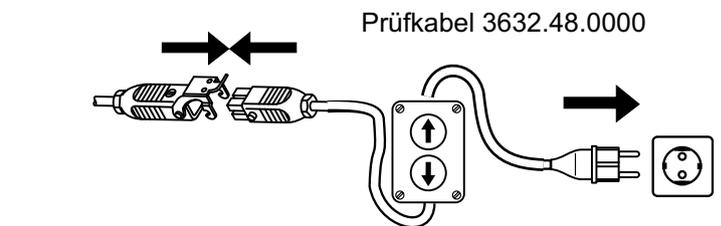
Bei Elektroantrieb Standard Motor anschließen



Funkmotor anschließen



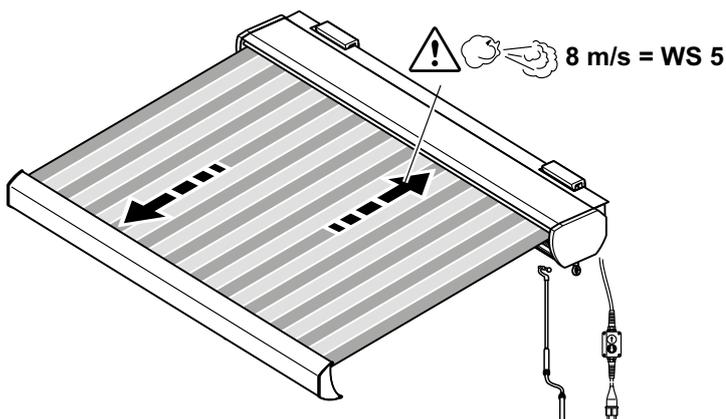
Endlagenveränderung AB



➔ Separate Anleitung beachten!

Funktionsprüfung

➔ Funktion prüfen.



Inter Vertriebs GmbH
Marie-Curie-Str. 13
D-27283 Verden (Aller)
info@intervertrieb.de